Informationen zur Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

**Sehr geehrte Mitbürgerin,
sehr geehrter Mitbürger,**

Sie sind in Münster zugezogen oder innerhalb Münsters umgezogen, Ihre Nebenwohnung ist zur Hauptwohnung geworden oder umgekehrt? Dann beachten Sie für die **Ausübung Ihres Wahlrechts** bitte folgende Hinweise:

1. Wenn Sie aus einer **anderen Gemeinde oder Stadt zugezogen** sind und sich erst nach dem 13.08.2017 bei der Stadt Münster anmelden, sind Sie im Wählerverzeichnis Ihres bisherigen Wohnortes eingetragen. Sie bleiben dort auch eingetragen, so dass Sie am Wahltag im Wahllokal des vorherigen Wohnortes wählen können; Sie können sich allerdings von Ihrem bisherigen Wahlamt auch Briefwahlunterlagen ausstellen lassen.

Wollen Sie dagegen schon in Münster wählen, müssen Sie spätestens bis zum 03.09.2017 zusätzlich zu Ihrer Anmeldung bei der Meldebehörde schriftlich Ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis der Stadt Münster beantragen. Diesen Antrag können Sie beim Wahlamt der Stadt Münster stellen. Sie werden dann aus dem Wählerverzeichnis Ihres bisherigen Wohnortes gestrichen.

2. Die zuvor dargestellte Regelung gilt auch für den Fall, dass Sie Ihre **Nebenwohnung** in Münster in der fraglichen Zeit zur Hauptwohnung erklären. Wenn Sie in diesem Fall in Münster wählen wollen, beantragen Sie ebenfalls Ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis der Stadt Münster.

3. Wenn Sie **innerhalb Münsters** umgezogen sind und sich nach dem 13.08.2017 ummelden, bleiben Sie in jedem Fall in dem Wählerverzeichnis Ihres bisherigen Wahlbezirkes eingetragen; eine Eintragung in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks ist auch auf Antrag nicht möglich. Falls Sie am Wahltag nicht in Ihrem alten Wahllokal wählen können, beantragen Sie bitte rechtzeitig einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen.

4. Falls Sie **bisher keine Wohnung** im Bundesgebiet hatten und auch nicht vom Ausland her in ein Wählerverzeichnis Ihres letzten Wohnortes im Bundesgebiet eingetragen worden sind, können Sie schriftlich bis zum 03.09.2017 beim Wahlamt Ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis der Stadt Münster beantragen.

5. Sollten Sie sich nach dem 13.08.2017 aus Münster in das Ausland abmelden, bleiben Sie gleichwohl in Münster wahlberechtigt und könnten ggfls. Briefwahlunterlagen anfordern.

Haben Sie **weitere Fragen?** Dann wenden Sie sich bitte an das Wahlamt; die Adresse lautet:

Stadt Münster
Wahlamt im Stadthausaal
Klemensstraße 10
48143 Münster
Tel.: 0251/492 3390

Dort erhalten Sie auch die Formulare für einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis.

Allgemeine Hinweise zum Wahlrecht finden Sie auf der Rückseite.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Amt für Bürger- und Ratsservice

Allgemeine Hinweise zum Wahlrecht

Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.

Wahlberechtigt ist,

wer Deutsche oder Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist und am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet hat,
2. nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist und
3. seit mindestens drei Monaten, also seit dem 24.06.2017 in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich sonst gewöhnlich aufhält. Unter bestimmten Voraussetzungen sind auch Deutsche wahlberechtigt, die im Ausland leben (sogenannte „Auslandsdeutsche“); Informationen dazu gibt das Wahlamt oder sind unter www.bundeswahlleiter.de abzurufen.

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt,
2. die- oder derjenige, für die oder den zur Besorgung **aller** ihrer oder seiner **Angelegenheiten** ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten (Fernmeldeverkehr, Post, Sterilisation) nicht erfasst,
3. wer sich auf Grund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus befindet.

Wählen kann nur,

wer in das Wählerverzeichnis einer Gemeinde/Stadt eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Von Amts wegen werden alle Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis der Gemeinde/Stadt ihrer Wohnung eingetragen, in der sie am 13.08.2017 bei der Meldebehörde gemeldet sind. Wenn Sie mehrere Wohnungen angemeldet haben, werden Sie am Ort der Hauptwohnung in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Die Gemeinden/Städte machen spätestens am 31.08.2017 öffentlich bekannt, wo und während welcher allgemeinen Öffnungszeiten an den Tagen vom 04.09.2017 **bis** 08.09.2017 die Wählerverzeichnisse für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten werden. In dieser Bekanntmachung sind auch Hinweise darüber enthalten, wo, während welcher Zeiten und unter welchen Voraussetzungen Wahlscheine beantragt werden können und wie durch Briefwahl gewählt wird. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens bis zum 03.09.2017** eine Wahlbenachrichtigung. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, sollte im eigenen Interesse prüfen lassen, ob sie oder er im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder beim Wahlamt nachfragen.

Bitte wenden